

### Teil 3: D-Junioren

Version: 17.08.24

**Soweit sinnvoll anwendbar gelten auch die Ausführungen in Teil 1 „Allgemeines“**

Zunächst wird eine „Hinrunde“ gespielt. Nach Abschluss der „Hinrunde“ (2024) teilt der KJA die Mannschaften für eine „Rückrunde“ (2025) neu ein.

Evtl. Nachmeldungen für die neue Rückrunde in 2025 müssen **bis zum 15.12.2024** erfolgen und werden der Kreisliga C zugeordnet.

Unter Berücksichtigung der gezeigten Leistungen und Tabellenstände nach der „Hinrunde“ sortiert die Staffelleiterin im Januar die Staffeln neu ein.

Dabei ergibt sich die Kreisliga A durch die jeweiligen Tabellenplätze 1 bis 4 der Staffeln B1 bis B3. Sollten es nach der „Vorrunde“ zwei oder mehrere 4. Plätze geben gilt folgende Regelung in der Reihenfolge (**ein Torverhältnis wird nicht berücksichtigt**):

1. Direkter Vergleich
2. Entscheidungsspiel- oder runde

Die beiden Kreisligen B ergeben sich aus den übrigen Mannschaften der Qualifikationsstaffeln B1 bis B3.

Die Staffeln B4 und B5 werden dann in der Kreisliga C in zwei Gruppen aufgeteilt. Diese Einteilung übernimmt die Staffelleiterin, wobei die Leistungsstärke der Teams berücksichtigt wird.

So ist gewährleistet, dass zur „Rückrunde“ in komplett optimierte Gruppen gespielt und somit die Entwicklung im Juniorenbereich weiterhin gefördert wird.

Die oben angegebene Regelung für Tabellenendplätze gilt dabei für alle Meisterschaften (A-, B- u. C-KL).

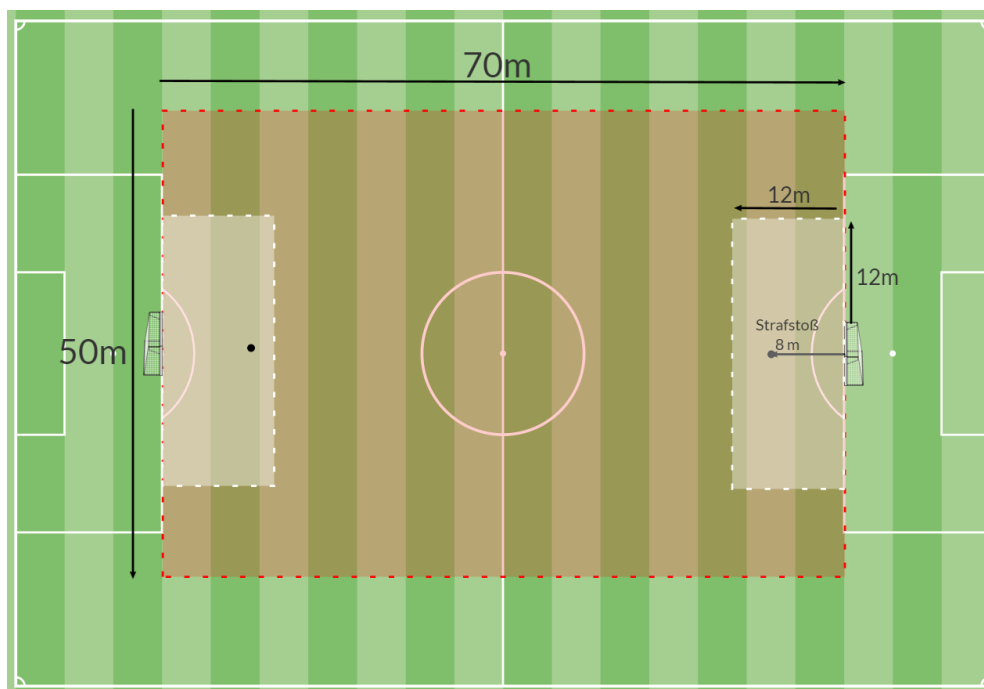
Durch die Neueinteilung der Staffeln in der Rückrunde entsteht keine neue Spielrunde! Die Spielberechtigungen für Pflichtspiele gemäß § 8 Absatz 2 der Jugendspielordnung des WDFV bleiben bestehen.

Zum Thema Zugehörigkeit zur Bezirksliga siehe Punkt „Einteilung der Spielklassen 2024/2025“ im Teil 1 „Allgemeines“!



## S P I E L R E G E L N   für die D-Junioren

- Austragungsmodus: Die Pflichtspielrunden für die D-Junioren-Mannschaften werden vom KJA organisiert und von Staffelleitern überwacht. Eine Spielberechtigung für Pflichtspiele ist erforderlich. Die online-Spielberechtigungen sind zur Verfügung zu stellen und auf Verlangen der gegnerischen Mannschaftenverantwortlichen oder des Schiedsrichters nachzuweisen.
- Spielerzahl: 9 : 9 (Mindestspielerzahl 6)
- Spieldauer: 2 x 30 Min.
- Ein- und Auswechseln: beliebige bis zu 5 Junioren
- Spielfeldgröße: **ca. 70 m x 50 m. Es kann auch auf einer Platzhälfte quer gespielt werden.**
- Spielfeld: Linien können mit „Hütchen“ markiert werden.
- Tore: 5 m x 2 m (kippsicher aufzustellen)
- Torraum: Strafraum: 12 m, Strafstoß: 8 m, Mittelkreis: 7 m
- Spielball: Größe 4 (350 gr.), Ø 21,01 cm
- Abseitsregel: kommt zur Anwendung
- Rückpassregel: kommt zur Anwendung
- Regelwidriges Spiel: gemäß Fußballregeln
- Schiedsrichter: Siehe Teil 1 „Allgemein“
- Spielfeld D-Junioren:









## S P I E L R E G E L N   für die E-Junioren Hauptspielfeld

Spieldauer:	2 x 25 min
Strafraum:	12 m, Strafstoß: 8 m
Abstoß:	Der Torabstoß/Abschlag sowie der Abwurf/Abschlag des Torhüters aus dem Spiel heraus (soweit dieser den Ball mit den Händen kontrolliert hat) muss vor der Mittellinie von einem Feldspieler berührt werden. Bei Verstoß erhält die gegnerische Mannschaft indirekten Freistoß an der Mittellinie.
Torschusszone:	Tore können ab der Mittellinie erzielt werden.
Abseitsregel:	kommt nicht zur Anwendung
Rückpassregel:	<b>kommt zur Anwendung</b>
Einwurf:	Ein Spieler erhält die Möglichkeit, einen falschen Einwurf nach einer Erklärung zu wiederholen.
Eckstoß:	Von der Spielfeldecke
Regelwidriges Spiel:	Freistoß indirekt, Strafstoß (8 m) direkt
Torerzielung:	Tore nur indirekt möglich.
Anstoß:	Anstoß vom Mittelpunkt
Abstand bei Standards	mind. 5 Meter

## S P I E L R E G E L N   für die E-Junioren Nebenspielfeld

Spieldauer:	4 x 12 min oder optional 2 x 25 min
Abstoß:	Von der eigenen Grundlinie als Dribbling oder Pass.
Torschusszone:	6m vor dem Tor
Abseits- u. Rückpassregel:	kommt nicht zur Anwendung
Ausball/Eckstoß:	Fortsetzen des Spiels durch Eindribbeln oder Einpassen von der Seite bzw. Spielfeldecke.
Regelwidriges Spiel:	Gegnerische Mannschaft bekommt den Ball und nimmt das Spiel durch ein Dribbling oder Pass wieder auf.
Torerzielung:	Nach einem Dribbling (mindestens zwei eigene Ballkontakte), oder einem Torschuss aus dem Spiel heraus. Aus einem „ruhenden“ Ball (Freistoß, Ausball etc.) kann mit einem Schuss kein Tor erzielt werden.
Anstoß:	Von der eigenen Grundlinie als Dribbling oder Pass. Die gegnerische Mannschaft zieht sich in die eigene Hälfte zurück
Abstand bei Standards	mind. 3 Meter